

4641/J XX.GP

der Abgeordneten Mag. Trattner
und Kollegen

an den Bundesminister für Finanzen

betreffend die Übernahme von Bundeshaftungen für Ostgeschäfte

Wie durch eine Vielzahl von Medienberichten dokumentiert unterhalten Regierungsmitglieder dieses Landes in den letzten Jahren verstärkt Kontakte zu russischen Geschäftsleuten und Politikern. So ließ der ehemalige Bundeskanzler Vranitzky im Zuge der Eröffnung eines Österreich - Platzes in St. Petersburg vor nunmehr drei Jahren verlauten, daß es künftig mit dem Großraum St. Petersburg engere wirtschaftliche Zusammenarbeit geben werden. Diese Eröffnung erfolgte unter anderem im Beisein des ehemaligen Bürgermeisters von St. Petersburg Sobtschak, des Bundesminister Klima sowie des Wiener Stadtrates Svihalek. Finanziert werden sollten vor allem Infrastrukturmaßnahmen. In diesem Zusammenhang werde durch "ein neues System der Exportfinanzierung" in Form von Bundeshaftungen für ungebundene Finanzierungskredite eine leichtere Finanzierung ermöglicht kündigte der damalige Bundesminister für Finanzen Staribacher an.

Nicht zuletzt aufgrund der Tatsache, daß der ehemalige Bundesminister und nunmehrige ÖKB - Vorstand Scholten in einem Gespräch mit der "Presse" vor rund einem Jahr "wieder höhere Haftungen für Rußland - Exporte" in Aussicht stellte, richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Finanzen nachstehende ANFRAGE:

- 1) Für welche Infrastrukturmaßnahmen, insbesondere im Großraum St. Petersburg, wurden bis dato über ungebundene Finanzierungskredite Bundeshaftungen übernommen?
- 2) In welcher Höhe liegen jene Beträge, für die in diesem Zusammenhang Bundeshaftungen übernommen wurden?

- 3) Wie entwickelten sich seit 1986 die Haftungszusagen und der Stand der Haftungen gegenüber Rußland (bzw. der ehemaligen UdSSR)?
- 4) Wann und zu welchen geänderten Konditionen (Laufzeit, Zinssatz, Beginn der Kapitalrückzahlung etc.) erfolgten Umschuldungen mit Rußland?
- 5) Wann erfolgte die letzte Umschuldung mit Rußland?
- 6) Um die wievielte Umschuldungsvereinbarung handelt es sich hierbei?
- 7) Welche (auch bereits ausgeschiedenen) Regierungsmitglieder sind seit 1986 an den jeweiligen Bundesminister für Finanzen mit dem Ersuchen herangetreten, eine Finanzierung zu erstellen?
- 8) Welche russischen Abnehmer und Unternehmer kamen in welcher Höhe in den Genuß von Haftungsübernahmen?
- 9) Um welche Geschäfte handelt es sich dabei?
- 10) Um welche Haftungsarten handelt es sich hierbei (Aufgliederung nach Jahren seit 1986)?